

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 281.

Donnerstag den 29. November

1866.

Für den Monat December kann auf das „Wiesbadener Tagblatt“ mit 10 fr. abonniert werden. Die Expedition.

Bekanntmachung.

Samstag den 29. December l. J. Nachmittags 3 Uhr werden dem Heinrich Dreher von hier folgende Immobilien, als:

Sp. Stadt.	Flächengehalt.	Bezeichnung der Liegenschaften:			
Nr.	Nr.	Rth.	Sch.	Cl. Capit.	
A.					
1) 8730c	8	4	12	800	a) ein zweistöckiges Wohnhaus, 45' lang vergl. 37' lf., No 1185 des Brandkatasters,
c.					b) Hofraum,
8732					belegen in der Wellritzstraße zw. Ober- steuerrath Olsenius und Daniel Michael Schlink, jetzt zwischen Carl und Wil- helm Müller und Daniel Michael Schlink und
C.					
2) 1160	1	37	1	2	Wiese vor dem stumpfen Thor, zw. dem Weg und Rathsherrn Wengandt, jetzt zw. dem Weg und Georg Hofmeyer, in dem Rathhause dahier zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 26. November 1866.

Königl. Landoberschultheiserei.

311

Snell.

Bekanntmachung.

Freitag den 14. December l. J. Vormittags 10 Uhr werden den Schieferdecker Wilhelm Schmidt Eheleuten von Diebrich ein daselbst in der Adolphstraße zwischen Gustav Gohr und Nicolaus Hohwiesner belegenes zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude, Waschküche, Stallbau, Hofraum und Garten in dem Rathhause zu Mosbach zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 12. November 1866.

Königl. Landoberschultheiserei.

311

Snell.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Eduard Hahn zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche darin sind Donnerstag den 20. December l. J. Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 13. November 1866.

Königliches Justiz-Amt.

277

Fäßbender.

Holzversteigerung.

Samstag den 1. December l. J., Vormittags 11 Uhr anfangend,
wird in nachstehenden Domänialwäldungen der Königlichen Oberförsterei
Chausseehaus, Gemarkung Seigenhahn, folgendes Gehölz öffentlich versteigert:

a) District Hangerstein 2. Theil:

2 eichene Werkholzstämmen von 17 Ebfß.,

2 Klafter buchen Scheitholz und

1100 Stück gemischte Wellen;

b) District Hangerstein 3. Theil:

21 eichene Werkholzstämmen von 193 Ebfß.,

3 Klafter buchen Scheitholz und

2150 Stück gemischte Wellen.

Wiesbaden, den 23. November 1866.

Königliche Receptur.

85

Schildknecht.

Bekanntmachung.

Da die bisherigen Nachtwächter Heinrich Wanger und Reinhard Supp von
hier auf ihr Ansuchen von dem Gemeinderath dahier von ihren Dienststellen
entbunden worden sind, so wird dies mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kennt-
niß gebracht, daß diejenigen hiesigen Bürger, welche sich um diese Stellen be-
werben wollen, innerhalb acht Tagen von heute an gerechnet, ihre desfall-
sigen Gesuche schriftlich bei hiesiger Bürgermeisterei einzureichen haben.

Wiesbaden, den 29. November 1866.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 30. d. M. Morgens 9 Uhr läßt Frau Professor Schmidtborn
in ihrer Wohnung Rheinstraße 28 mehrere Möbel, als: Bettladen, Tische,
Kommoden, Schränke, Spiegel, Bettzeug und Küchengeräthe, gegen gleich baare
Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 26. November 1866.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

18811

Soulin.

Donnerstag 29. November l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtliehen
Auftrags zufolge in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

1) ein vollständiges Bett und ein Kanape,

2) ein Küchenschrank,

3) eine Kommode,

4) ein Tafelclavier und eine Schreibkommode mit Mahagony-Auffatz,

5) eine vollständige Laden-Einrichtung,

6) ein Raumig

öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. November 1866.

Der Gerichtsvollzieher.

18852

Fassel.

Notizen.

Heute Donnerstag den 29. November, Vormittags 9 Uhr:

Möbilitenversteigerung der Christoph Kunz Erben in dem Hause Louisenstraße 12.
(S. Tgbl. 279.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung des bei Unterhaltung der städtischen Alleen, Anlagen, Straßen etc.
nöthig werdenden Taglohnfuhrwerks, in dem Rathhause dahier. (Siehe
Tgbl. 280.)

Bei Schreiner **Dommerhausen**, Mühlgasse 13, sind neue nußbaumpolirte
Möbel zu verkaufen, als: Kommode, runde Zulegtische, Kinderbettlädchen,
Nächtischen und Brettersitzstühle, sowie tannenlackirte Bettstellen. 18834

Gummischuhe werden reparirt bei **Peter Petschert**, Faulbrunnenstraße 10;
auch sind daselbst warmgefütterte **Holzschuhe** zu haben. 18662

Cur-Verein.

Für Verpflegung der unserer Obhut anvertrauten verwundeten Krieger erhielten wir ferner: **Fünzig Gulden** als Reinertrag der dramatischen Vorlesung am Freitag den 23. November im Saale des Cölnischen Hofes und durch Herrn Medicinalrath Dr. Bickel dahier von einer edlen Wohlthäterin aus dem Rheingau **zehn Gulden**, zwei Töpfe Eingemachtes und Verbandzeug für die Verwundeten und Reconvalescenten mit dem Motto: „Gott segne auch die kleinste Gabe“, was wir hierdurch mit dem bestem Danke bescheinigen.

Wiesbaden, den 27. November 1866.

Bureau des Cur-Vereins.

359

Ferd. Heyl, Taunusstraße No. 7.

Durch das Bureau des Cur-Vereins (Herrn F. Heyl) erhielt ich heute den Betrag von **vier Gulden drei Kreuzer**, gesammelt von einer fröhlichen Gesellschaft auf dem Geisberg dahier, was ich hiermit bescheinige.

Wiesbaden, den 22. November 1866.

359

Joseph Fasel, im Nassauischen Jäger-Bataillon.



Für Herren!

Leinene Hemden in jeder Größe von 4 fl. 12 fr. bis 4 fl. 30 fr. das Stück, Shirtings-Hemden mit leinenen Brusteinsätzen von 2 fl. 36 fr. bis 3 fl. das Stück, gewebte Jacken und Unterhosen von 1 fl. 6 fr. bis 1 fl. 18 fr., schwarze und farbige seidene Schlips von 24 bis 36 fr. das Stück, leinene Taschentücher mit farbigen Kanten, sowie alle Sorten Steh- und Umlegekragen werden auffallend billig abgegeben bei

J. B. Mayer,

18835

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38.

Nur einjährigen Freiwilligen-Prüfung

wird vorbereitet nach Maßgabe der Gesetze von einem öffentlichen Lehrer. Näheres Expedition.

18824

Paraffinkerzen II a per Paquet 22 fr.,
I a per Paquet 25 fr.

sind wieder eingetroffen.

18822

Jakob Rath,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Ofenpußer Jakob wohnt Friedrichstraße 32. 18829

25 in Kirchgasse 25.

Im Anschnitt wie im Ganzen frische Hasen- und Kalbs-Pasteten, Wildschweinstopf empfiehlt

E. Rücker. 18831

Ruhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen sind stets in frischen Sendungen zu beziehen bei

18833

G. Cürten, Platterstraße 8.

Röderstraße 9 sind Nüsse zu verkaufen.

18820

Badkisten und Bapp=Cartons

jeder Größe jede billigt ab.

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 18700

Chr. Julius Schröder,

große Burgstraße 12,

empfiehlt zu bevorstehenden Weihnachten sein reichhaltiges Lager der

neuesten Damenkleiderstoffe,

als:

Poplines uni, façonnirt, gestreift und carrirt.

Lincy Woolsey und Velours uni, melirt und gestreift.

Lama, Alpacca, Grosgrain, Lustre, Mohair und Poil de chèvre.

Klanelle in allen Farben und Qualitäten,

Châles, Cachenez, Damen- und Herrn-Binden.

Bielefelder, Schlesische und Hansmacher Weinen.

Fertige Hemden, Einsätze und Kragen.

Weinene und Foulard-Taschentücher.

Weisse Waaren etc.

Preise billigt!

18703

Zu Weihnachts-Geschenken.

Von einer französischen Fabrik sind mir eine große Parthie der neuesten **Ballkleider** zum Ausverkauf übergeben worden.

Es hat mich dieselbe in den Stand gesetzt, diese Waaren für kaum die Hälfte des wirklichen Werthes zu verkaufen.

Jacob Meyer junior,

18712

34 Langgasse 34, Ecke der Lang- und Oberwebergasse.

Gummischuhe

billigt bei **Philipp Sulzer,** Langgasse No. 13. 18700

Für eine oder auch mehrere Damen zusammen **englischen Unterricht und Conversation** von einer gebildeten Engländerin. Näheres Kirchgasse 11, im 3. Stod. 17277

Montag den 3. December 1866, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr
im großen Saale des Casino-Gebäudes
(Friedrichstrasse 16)

Zweite Soirée für Kammermusik
der Herren **Baldenecker, Scholle, J. Grimm und Fuchs.**

Program.

- 1) Quartett von Dittersdorf. (Es-dur.)
- 2) Quartett von Schubert. (A-mol.)
- 3) Quartett von Beethoven. (E-dur. op. 59.)

Einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nicht reservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und in der Wagner'schen Musikalienhandlung. 63

Bürgerverein.

Nächsten Sonntag Nachmittags 2 Uhr 20 M. wird der Verein per Eisenbahn einen Ausflug nach Castell (Hotel Barth) machen, wozu wir alle Vereinsmitglieder und deren Angehörigen hiermit freundlichst einladen.
212 Der Vorstand.

Arbeiter-Bildungsverein.

Sonntag den 2. December Abends 8 Uhr
Hauptversammlung.

- Tagesordnung: 1) Rechnungsablage des Cassirers;
2) Einzahlung der Beiträge für December;
3) sonstige Vereinsangelegenheiten.

341 Der Vorstand.

Synagogengesangverein.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Probe. 319

Heute Donnerstag

Klosterbrüder-Convivium. 18845

Schirm'sche Handels- & Gewerbeschule.

Die Anstalt, die sich seit dem 16. October d. J. in dem neuen Schullocale **Dokzheimerstraße 2c** befindet, wird gegenwärtig von Schülern aus Deutschland, Frankreich, England, Holland, Rußland und Amerika besucht.

Ausländer werden in einem besonderen Curfus in der deutschen Sprache unterrichtet.

Israeliten erhalten auch Unterricht in der hebräischen Sprache.

18772 **Heinrich Lindner.**

Jeden Morgen frisches **Solberfleisch**, Hausmacher **Wurst**, Frankfurter **Bratwürstchen** empfiehlt **Carl Hirshenträmer.** 18531

Ein fast neues **Coupe**, ein- und zweispännig zu fahren, ist abzugeben in Frankfurt a. M. bei **Friederichs**, Meisengasse 1. 124

Ein **Dachshund** (Männchen) wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 18527

Wer suchet der findet!

Ich habe mich bemüht und es glückte mir, wieder mehr als 600 Duzend Broschen zu erhalten, die ich zu sehr geringen Preisen verkaufen kann, nämlich zu 12, 18 und 24 fr. per Stück.

Ferner 5 Kisten Lederwaaren, als: Portemonnaies, Cigarren = Etuis, Albums und Necessaires sind mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben worden und zwar zu solchen Preisen: Portemonnaies, sehr fein und gut gearbeitet, zu 12, 18, 24, 36, 48 fr. per Stück und höher; Cigarren-Etuis zu 36, 48 fr., 1 fl. und höher; Albums für 25, 50, 100 und 200 Bilder, sehr fein und elegant gebunden, von 36, 48 fr. an bis zu 15 fl. per Stück; Necessaires zu jedem Preis.

Sämmtliche Gegenstände eignen sich zu Weihnachtsgeschenken und kosten kaum ein Drittel gegen früher.

Der Ausverkauf findet in geheiztem Zimmer bis Abends 7 Uhr statt.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

18474 **Carl Bonacina**, neue Colonnade 34—37.

Das Portrait des Hofgerichtsprocurators Dr. Lang in Visitenkartengröße und größer. Separatabdruck aus dem in meinem Verlage erschienenen Bilde der Liberalen des Landtags 1865 ist, um vielfachen Wünschen zu begegnen, einzeln zu beziehen durch

343

Andreas Flocker, Webergasse 17.

Gürtelbänder & Agraffen,

Schmelzgürtel, Schmelzgimben und Fransen, Taft- und Sammtbänder empfiehlt

18645

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrnkleider angefertigt, verändert und gereinigt.

12331

Illustrierter Familienkalender

pro 1867. Preis 18 fr.

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse 27.

Für bevorstehende Winterfaison empfiehlt sich den geehrten Damen in allen Arten **Büzarbeiten** mit dem Versprechen, das **Neueste und Geschmackvollste** in kürzester Zeit zu liefern

Cath. Kamberger, Modistin,

18624

Louisenstraße 23.

Cocosmatten, Cocosläufer und Seegrasmatten empfiehlt

18191

A. Tillmann, gr. Burgstraße 7.

Sehr gute **Sandkartoffeln**, gelbe, 200 Pfund 3 fl. 35 fr., rothe zu 4 fl. 20 fr., im Kumpf zu 10 und 11 fr. sind zu haben Stiftstraße 10a bei

18574

Nikolaus Meth.

Blätter für Theater und Musik.

Inhalt von No. 2: 1) Ueber die Entstehung und Bedeutung der Bach'schen Passionsmusiken. 2) Recensionen: „Flotte Bursche“. „Caroline, ein Lied am Golf von Neapel“. „Zell“. 3) Repertoire der Königl. Schauspiele vom 25. Nov. bis 1. Dec. 4) Interessante Neuigkeiten.

Für die Monate November und December beträgt das Abonnement 18 fr. Abonnements werden entgegengenommen von C. Wagner, Musikalienhandlung, Langgasse 31 in Wiesbaden. 18838

Gothaer Cervelatwurst, Blasenrindchen, Frankfurter Bratwürstchen empfiehlt

18842 **J. Chr. Glücklich**, Kirchhofsgasse 6.

C. A. Mahr, Kranzplatz Nr. 1,

empfehlen eine große Auswahl in Bunt- und Leinwandereien, sowie die verschiedensten zu Stickereien eingerichteten Gegenstände zu festen, billigen Preisen. 18642

Corsetten und Crinolinen,

sowie alle Kurz- und Modewaaren, Ritz, Knöpfe, Besatz-Artikel, ferner frisch angekommene Glace-Handschuhe in großer Auswahl empfiehlt 18690 **P. Puig**, Langgasse 18.

Ich bringe mein Geschäft in Glas, Porzellan, sowie Warburger-, steinernes und irdenes Geschirr in empfehlende Erinnerung. Auch ist bei mir Schreinerwerkzeug, verschiedenes Werkholz, ein schon mehrere Jahre geschnittener Nußbaum-Stamm und ein Vorrath von verschiedenen Borden zu verkaufen. Wittwe **Wagner**, Steingasse 31. 18836

Alle Sorten Thee, Chocoladen und Cacaopulver, in vorzüglicher Waare, empfiehlt **J. Chr. Glücklich**, 18841 Kirchhofsgasse 6.

Zu verkaufen.

Trockenes buchenes Scheitholz pro Klafter 24 Gulden, frei ins Haus geliefert, in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Klafter. Zu erfragen Saalgasse Nr. 8. 18837

Filzpantoffeln mit Filz- und Ledersohlen sind frisch angekommen bei

18524 **F. Wacker**, Goldgasse 20.

Eine ganz ächte Dachshündin, $\frac{3}{4}$ Jahre alt, verschiedene Kanarienvögel, hochgelbe per Stück 2 fl., Harzer Männchen 6 fl., Harzer Weibchen 42 kr. per Stück, andere Weibchen 30 kr. und 2 kleine Heden sind zu verkaufen Oberwebergasse 51, 2. Stock. 18526

Eine 5' 8" lange Drehbank ist für 65 fl. zu verkaufen. 18850 Mechaniker **C. Schmidt**, Friedrichstraße 30.

Guter Kuh-Mist zu verkaufen. Näheres Exped. 18528

Untere Friedrichstraße 12 sind Kartoffeln, Wänskartoffeln, Aepfel und Nüsse zu haben. 18529

Bleichstraße 3 ist Gerstenstroh zu verkaufen. 18533

Getragene Herrnkleider werden fortwährend gekauft oder gegen neue eingetauscht **A. Löb**, Langgasse 14. 18523

Ruhrkohlen.

Eine frische stückreiche Ladung Ofenkohlen nebst Ziegelkohlen trifft in einigen Tagen per Schiff ein für

313

J. K. Lembach in Viebrich.

Ruhrkohlen.

Von heute an können Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität vom Schiffe an der Ohfenbach wieder bezogen werden.

A. Womberger.

Auch werden Bestellungen angenommen bei Kupferschmied Meyer, Häfnergasse. 18291

Ruhrkohlen

vorzüglichster Qualität, stückreiche Waare, am Schiff bei 18417

H. Schwan, Mühlgasse 2.

Es gratulirt der **Philippine Wiesenborn**, Römerberg Nr. 1, Eine die's nicht vergißt, daß heut Ihr Neunundzwanzigster Geburtstag ist!

Wotto:

Du sollst leben, Dein B.... daneben,
Dein F..... dabei, so lebt Ihr alle drei.

18525

Wer'sch waas, werd's wisse.

Freunden und Verwandten die schmerzliche Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern einzigen, innigst geliebten Sohn, **Alexander Müller**, im Alter von 16 $\frac{1}{2}$ Jahren nach langem und schweren Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Samstag den 1. December Morgens um 8 Uhr vom Sterbehause, Michelsberg 11, aus stattfindet.

18849

Die trauernden Eltern.

Dankagung.

Allen denen, welche unsern geliebten Gatten, Vater und Bruder,

Ph. Reinhard Hertz,

zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unsern innigsten Dank.

14840

Die trauernden Hinterbliebenen.

Frankfurt, 27. November.

Geld-Course.

Pföden	9 fl.	43	—	45
Öst. 10 fl.-Stücke	9 "	48	—	50
20 Frs.-Stücke	9 "	25	—	26
Russ. Imperiales	9 "	41	—	46
Preuß. Fried. d'or	9 "	57	—	58
Dulaten	5 "	83	—	85
Engl. Sovereigns	11 "	48	—	52
Preuß. Cassenscheine	1 "	44 $\frac{1}{8}$	—	45 $\frac{1}{8}$
Dollers in Gold	3 "	26		27

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 $\frac{1}{8}$ B.
Berlin	104 $\frac{1}{2}$ G.
Wien	105 B.
Hamburg	88 $\frac{1}{2}$ G.
Leipzig	105 B.
London	118 $\frac{3}{8}$ G.
Paris	94 $\frac{1}{2}$ G.
Brux	92 $\frac{5}{8}$ B.
Madrid	3 $\frac{1}{2}$ G.

Königliche Schauspiele.

Heute Donnerstag: **Carolina**, oder: Ein Lied am Golf von Neapel. Piederpiel in 1 Aufzuge von G. zu Putzig. Hierauf: **Tanz**. Zum Schluß: **Flotte Bursche**. Komische Operette in 1 Akt von J. Braun. Musik von Kapellmeister Franz v. Suppé.

Hierbei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (Beilage zu No. 281) 29. November 1866.

Karl Höngen, Sattler, Goldgasse 2,
empfiehlt alle in das Sattler-Geschäft einschlagende Artikel, von dauerhafter
und eleganter Arbeit, als:

Holz- und Lederkoffer jeder Größe, Reise-, Geld- u. Damentaschen, Schul-
ranzen für Mädchen und Knaben, das Anfertigen von gestickten Reise-
taschen, Hosenträger, Tabaksbeutel, sowie sämtliche Reit- und Fahr-
Utensilien für Kutscher und Herrschaften.

Auch Reparaturen aller Art werden pünktlich und billigst von mir besorgt. 18843

8 kr. Petroleum 8 kr.

feinst raffiniert 8 kr. per Schoppen bei

Heinrich Wald,

18844

Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

In der Unterzeichneten ist zu haben:

Schlamassel über Schlamassel!

Uebersetzung von Arnim von unsrer Zeit in Frankfurt
von **Willem von der Maanpitj.**
Preis 6 fr.

Des Berjerkapitäns Rückkehr aus Berlin.

Ein Dialog aus der neuesten preussischen Aera.
Preis 6 fr.

Beide Schriftchen werden gegen frankirte Einsendung von 12 fr. in
Postmarken oder baar nach Auswärts franco versandt.

Buchhandlung von **W. Capito**

18848

in Wiesbaden, Langgasse 8a.

Prima-Strarinkerzen,

Schram'sche Preis-Stärke, lose Stärke, sowie sehr gute Tapezirerstärke
empfiehlt billigst **August Kadesch, Langgasse Nr. 2. 18839**

Stearinkerzen 24 und 26 fr. pro Pack empfiehlt
18846

A. Kleber,
Heidenberg 10.

Wochenzeichnenschule.

Um dem Wunsche des Wiesbadener Local-Gewerbevereins nachzukommen, erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich vom nächsten Monat an, in meiner Wochenzeichnenschule Unterricht im ornamentalen und constructiven Modeliren, nebst einer Anleitung zum Abformen von plastischen Gegenständen an bestimmten Tagesstunden ertheilen werde. Nähere Auskunft bei dem Unterzeichneten.

18647

J. Brahm.

Den Herren Bauunternehmern zur gefälligen Nachricht, daß mir die **Stein-gutwaaren-Fabrik** von **S. P. Gerz I.** von Höhr bei Coblenz für hier und Umgegend den Verkauf ihrer

Kamin-, Wasserleitungs- und Abtritts-Röhren,

sowie der damit in Verbindung stehenden Vorrichtungen übertragen und mich in den Stand gesetzt hat, jede Lieferung planmäßig innerhalb vier Wochen zu den billigsten Notirungen zu übernehmen.

Proben stehen zur Ansicht bereit.

Herrn. Schirmer. 12556

Eine Parthie

solid gearbeiteter Schuhe und Stiefel für Arbeiter werden zu 3 $\frac{1}{2}$ fl. bis 4 fl. abgegeben.

Wolf & Ballmann, Langgasse. 18785

Restauration Schön.

1866er Nauenthaler nebst guter Restauration und gutem Bier. 18814

Frische Austern

sind eingetroffen bei

Joh. Adrian, Marktstraße 36. 18800

Damen-Mäntel, Paletots, Knaben- u. Mädchen-Paletots, Knabenanzüge

billigst aus der Fabrik zu beziehen bei

A. Alfter,

16722 Ludwigstraße, Ecke der Juststraße, Mainz.

Getragene Kleider werden an- und verkauft Häfnergasse 10. **W. Sac.** 14186

Täglich frische Pflücken per gewogen Pfund 16 kr. bei

18084

Arnold Berger, Webergasse 52.

Kammerjäger **Mandt** wohnt Neugasse 5 im Hintergebäude und empfiehlt sich im Vertilgen aller Arten Ungeziefer. 12817

Das Einrahmen der Bilder und Spiegel wird schnellstens und billigst besorgt bei **Glasmeister Christmann,** Grabengasse. 17534

Board and lodging for 1 or 2 Ladies in a most respectable family Apply to the office of this paper. 18394

Pension für 1 oder 2 Damen in gebildeter Familie. Näh. Exped. 18494

Ein schöner **Belzrod** ist billig zu verkaufen Kranz 3. 17458

Eine zehnjährige, starke **Zuchstute**, Mecklenburger Race, militärfromm zugeritten, zum Fahren und ganz besonders als Zuchstute zu gebrauchen, ist zu annehmbarem Preise zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 18392

Friedrichstraße 2 ist ein gutes **Clavier** (Dörner) zu verkaufen. 18717

Frische Bratbückinge

sind eingetroffen bei

Joh. Adrian, Marktstraße 36. 18695

Hammelfleisch

erste Qualität per Pfund 10 kr. bei

18656

Metzger Baum, Neugasse.

Hamburger Rauchfleisch

empfehl

Joh. Adrian, Marktstraße 36. 18630

Haarflechtereien u. Posamentirarbeiten

empfehl ergebenst

M. Schäffer, Posamentirer, Friedrichstraße 30. 18549

Orangen und Citronen,

hübsche saftige Frucht, empfehl

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 18638

Trüffelwurst,

Salami,

Zungenwurst,

Knackwurst,

Gothaer Cervelatwurst

empfehl

Joh. Adrian, Marktstraße 36. 18630

Zinnsand

in Originaltonnen billigt bei

201

J. N. Lembach in Dieblich.

Petroleum per Schoppen 8 kr., weißen Zucker per Pfund 17 kr. bei

18765

J. Haub, Mühlgasse.

18781

W. Schüssler

bestens

eröffnet werden; reinhaltene Weine, gute Küche empfehl
I. December an die neu restaurierten Localtäten wieder
Einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß vom

Restauration Dielenmühle.

Frische Schellfische

treffen ein bei

Joh. Adrian, Marktstraße 3. 18799

Für eine Rauchkammer geeignete eiserne Thüre mit Rahmen, 1' 8" breit, 2' 5" hoch, ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 18755

Täglich frische Lebkuchen bei

Hoh. Pfaff, Neugasse 18. 18756

Backlisten verschiedener Größe billigt bei Louis Krempel, Langgasse 4. 17925

Getragene Herrnkleider u. Möbel werden gekauft u. verl. Häfnerg. 6. 8850

Aus und Verkauf getragener Schuhe und Stiefel Ellenbogengasse 9. 14682

Backlisten zu verkaufen bei H. Hertz, Metzgergasse 1. 16384

Züber, Waschblitten, Eimer, Brennen, Kinderbadblitten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schiefer, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtröhre, Vogelkäfige und Hecken, Schachteln, Schubkasten, Tafeln, Griffel, Strohmatten, Mausefallen, Obsthorten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt
14438 Louis Krempel, Langgasse 6.

Eine große Auswahl

Portemonnaies & Cigarrenetuis

von den geringsten bis zu den feinsten, werden, um damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft

18510

26 alte Colonnade 26.

Porzellan! Porzellan!

Von heute ab bis zu den Andreas-
markttagen verkaufe sämmtliche Stein-
gut- u. Porzellansteingutwaaren aus den
Fabriken von Villeroy- & Boch zu Sa-
brifpreisen, damit Jedermann Gelegen-
heit geboten ist, billiger zu kaufen, als
auf dem Andreasmarkt.

Hochachtungsvoll

Schmidt-Saßbinder,

kleine Burgstraße 1.

18221

Sandkartoffeln, gelbe, per Kumpf 9 kr., Sandkartoffeln, rothe, per Kumpf 10 kr., im Walter billiger, Kastanien per Pfd. 4 kr., Nüsse das Hundert 8 kr. Schachtstraße 23 im Laden. 18810

Hôtel Giess.

Den ganzen Tag über fortwährend Aikinger Bier und Moritz'sches Bier im Glas. 18537

FrISCHE Seemuscheln

sind vorrätzig bei

Joh. Adrian, Marktstraße 36. 18847

Vorzügliche Sandfäschen

bei August Kadesch, Langgasse 2. 18839

Avis für Damen! Ausverkauf!

Um mit meinem Commissionslager in Damen-Mänteln und Jacken vor den Festtagen gänzlich zu räumen, verkaufe von heute an unter Fabrikpreisen.

Kragen und Manschetten, Stulpen, Taschentücher, Cravatts, abgepackte Unterröcke, Corsetts, Tischdecken, Mull, Shirting, Plqué &c. &c. außer gewöhnlich billig.

Hausmacherleinen wegen Aufgabe dieses Artikels unter Einkaufspreisen bei

Häfnergasse 12, **M. Bachmann**, Häfnergasse 12, 18682
Badhaus zu den zwei Böcken.

A. Rathgeber, Franz 5,

empfehlte eine schöne Auswahl Respirators oder Lungenhücker und Inhalationsapparate, Spritzen aller Art nebst Unterlagestoffen für Betten, Luft- und Wasserkissen, Eisblasen und Fontanellehalter, Gas-schläuche, Schläuche ohne Einlage, Wasserstandsringe für Verdichtungen und Pariser Bandagen. 17756

Wein in allen Sorten wohl assortirtes

Pelzwaaren-Lager

empfehle bei schönster Auswahl unter Zusicherung reeller Bedienung zu den billigsten Preisen.

Bestellungen aller Art, sowie alle vorkommenden Reparaturen und Veränderungen werden bestens und prompt ausgeführt.

18300 **H. Profitlich**, Metzgergasse 20.

Ein gebrauchter Thon- oder Porzellanofen für Kohlenfeuerung wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 18851

Lapezirerstärke per Pfund 6 kr. empfiehlt 18846

A. Kleber,
Heidenberg 10.

Gummischuhe werden mit Guttapercha geföhlt und gefleckt bei 18311

W. Nies, Hochstätte 16.

Tufsteine

201

können nach dem täglichen Bedarf an die Baustellen in jeder Quantität geliefert werden von
J. R. Lembach in Dieblich.

Rindfleisch

erste Qualität per Pfund 14 fr. bei **Wetzger Baum**, Mengasse. 10626

Chocolade

aus der Fabrik von **Wittkop & Comp.** in Braunschweig empfiehlt in allen Sorten
F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 16688

Artistisch-photographisches Atelier

von

Carl Bornträger,

Wilhelmsallee, neben Hotel Victoria.

Bestellungen auf größere Bilder für Weihnachten bitte mir baldigst zukommen zu lassen, da ich sonst nicht im Stande bin, dieselben zur rechten Zeit zu liefern.

17164

Rothholz, bestes und billigstes Brennmaterial, sowohl zum Anmachen in Feuerungen jeder Art, für Ofen, sowie auch zum Gebrauche in Kochherden zur Entwicklung einer raschen intensiven Hitze, besonders für Restaurationen, Gasthäuser und Conditoreien und zum Heizen namentlich für Porzellanöfen.

Um von den vorzüglichen Eigenschaften des Rothholzes beim Heizen von Ofen den größtmöglichen Vortheil zu ziehen, ist es erforderlich, daß die Klappe oder der Schieber des Ofenrohrs beinahe, die Oeffnungen in der Feuerthüre und des Aschenfalles vollständig geschlossen sind.

Das Rothholz wird Centnerweise zu wesentlichen ermäßigten Preisen abgegeben und ist zu haben in der Holz- und Steinkohlenhandlung unseres Agenten Herrn **Herrn Schirmer** in Wiesbaden, Bahnhofstraße 12.

Mainz.

Verein für chemische Industrie. 17715

Maronen

empfehlen

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 18637

Ein Neufundländer Hund,

1 1/2 Jahr alt, schwarz, ohne Abzeichen, sehr schön, ist zu verkaufen. Näheres in der Exped. 16842

Wegen Veränderung meines Ladens verkaufe ich mein Lager fertiger Spiegel in allen Größen zum Einkaufspreis.

18752

Wilh. Bauer,

Louisenstraße 23.

Ein junger Metzger, welcher das Wurstmachen gründlich versteht, sucht Beschäftigung im Privatschlachten. Näh. Köderallee 16. 18741

1/2 Platz in der ersten Rangloge abzugeben. Wo, sagt die Exp. 18768

Regen- und Sonnenschirme werden schnell, solid und billigst reparirt Ellenbogengasse 10, eine Treppe hoch. 18792

Bei **Wetzger Seewald**, Oberwebergasse, ist eine Grube Düng zu haben. 17477

Zwei gebrauchte noch in gutem Zustande befindliche Fensterläden sind billig abzugeben. Näheres Exped. 18794

Leere Kisten sind zu verkaufen Häfnergasse 5. 18745

Neue Gothaer Cervelatwürste

sind wieder in frischer Sendung eingetroffen bei

Schumacher & Roths
369 am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Neue Erbsen, Linsen und Bohnen, sowie ausgezeichnete gelbe und blaue Kartoffeln empfiehlt
A. Kleber, Heidenberg 10. 18846

Ein **Chaislong**, ein kleines **Canape** und eine Eblattige **spanische Wand** sind billig zu verkaufen Herrnmühlgasse 1. 18522

Verloren

ein **Kindergummischuh** durch die Trinkhalle, Spiegelgasse nach dem Theater. Man bittet denselben kleine Burgstraße 7 abzugeben. 18534

Verlaufen vorige Woche, Montag auf Dienstag Nacht, ein weißröthlicher **Sühnerhund**, auf den Namen „Caro“ hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei Gottlieb Wilhelm in Wehen. 18815

Ein braunes **Windspiel** hat sich verlaufen. Es wird um dessen Absteuerung Bahnhofstraße 1 im 3. Stock gebeten. 18535

Ein schwarzwollener **Kinderschirm** ist an dem v. Canstein'schen Hause von einem Kinde abgestellt und vergessen worden. Man bittet um Abgabe desselben bei der Exped. d. Bl. gegen Belohnung. 18828

Ein militärischer junger Mann, Abancirter, wünscht seine dienstfreien Stunden mit schriftlichen Arbeiten unter bescheidenen Ansprüchen auszufüllen. Näheres in der Exped. d. Bl. 18830

Auf **Andreasmarkt** empfiehlt sich ein tüchtiger Koch zur Aushülfe. Näheres zu erfahren in der Exped. 18821

Ein **Monatmädchen** wird gesucht Friedrichstraße 8. 18819

Stellen-Gesuche.

Eine gut empfohlene Restaurations- auch Herrschafts-Köchin sucht Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen bei Herrn Kraft, Mühlgasse 13. 18773

Ein gefektes Mädchen, welches als Köchin bestehen kann, auch die Pflege kleiner Kinder versteht, gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Näh. zu erfragen in der Exped. 18827

Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht auf Weihnachten eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näheres in der Exped. 18826

Eine anständige Wittwe wünscht Stelle als Haushälterin, Kindermärterin oder selbstständige Köchin. Näheres Römerberg 8. 18825

Ein braves Hausmädchen wird gesucht Elisabethenstraße 4. 18776

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit übernimmt, auch etwas kochen kann, wird auf gleich oder später gesucht. Wo, sagt die Exped. 18816

Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Näh. Heidenberg 23. 18806

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle zum sofortigen Eintritt. Näh. Emserstraße 22 2ter Stock. 18808

Eine gefekte Person, welche selbstständig kochen kann, wird gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 18732

Gesucht Helenenstraße 26 ein einfaches Mädchen für Hausarbeit, womöglich vom Lande, das gleich eintreten kann. 18818

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Sommerstraße 4 (Platterstraße) im dritten Stock. 18530

Ein Mädchen, welches kochen kann und im Nähen geübt ist, überhaupt alle weibliche Arbeiten versteht, sucht eine Stelle in einem Geschäft oder zur Stütze der Hausfrau. Näheres Wellritzstraße 10, 3 Treppen. 18532

Ein Mädchen findet bei uns Beschäftigung. 18838

Ph. Müller & Comp., Buchdruckerei.

Ein gewandter Kellner, der etwas französisch spricht, mit guten Zeugnissen versehen ist, und ein Hausbursche werden auf gleich oder später gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 18817

Ein braver Junge kann das Tapeziregeschäft erlernen. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl. 18550

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann wird als Krankenwärter für die hiesige Augenheilanstalt gesucht. Näheres Kapellenstraße 29 bei dem Verwalter der Anstalt W. Bauisch. 349

Ein junger Hausknecht wird gesucht Mühlgasse 3. 18536

18000 bis 20000 fl. werden auf erste Hypothek ohne Makler bis zum 1. Januar nächsten Jahres gesucht. Näh. in der Exped. 18753

18,000 — 20,000 fl. werden auf ein neuerbautes in frequentester Lage gelegenes Geschäftshaus als erste Hypothek ohne Makler aufzunehmen gesucht. Anerbietungen unter Nr. 292 beliebe man auf der Exped. d. Bl. niederzulegen. 18502

Für den 1. April 1867 wird in der Langgasse, Webergasse, Taunusstraße eine Wohnung von 5—6 Zimmern zc. gesucht. Anmeldungen können gemacht werden Kranzplatz 5, Parterre. 17754

Es wird eine möblirte, für sich abgeschlossene Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Holzverschlag und in der Mitte der Stadt, Bel-Etage, Sonnenseite, monatlich zu miethen gesucht. Bedingungen nebst näherer Angabe derselben bittet man schriftlich unter der Adresse A. M. in der Expedition d. Bl. baldigst abzugeben. 18539

Bahnhofstraße 12 ist die Parterrewohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 16061

Dohheimerstraße 6, 1. Stock, 1 möblirtes Zimmer zu vermieten. 17877

Dohheimerstraße 13 ist ein großes, freundliches Zimmer (Südseite) nebst Kabinet möblirt zu vermieten. 15432

Friedrichstraße 2 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 18716

Friedrichstraße 2, Parterre, ist ein Logis von 4 Piecen, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall, für 200 fl. jährlich zu vermieten. 18832

Untere Friedrichstraße 41 auch 2 hübsch möblirte Zimmer zu verm. 18314

Friedrichstraße 33 sind 2 bis 3 Zimmer Parterre mit oder ohne Möbel zu vermieten. 18594

Langgasse 4 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 18301

Ecke der Lehr- und Röderstraße, neu, ist ein schön möblirtes Zimmer, auch ein freundliches Mansardezimmer, möblirt, mit oder ohne Kost, zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst. 16159

Ecke der Rhein- und Bahnhofstraße (Sonnenseite) in der Bel-Etage ist eine möblirte Wohnung, 5 Zimmer, Küche zc., zu vermieten. Näheres in der Expedition. 17960

Rheinstraße 36 ist ein möblirtes Zimmer, Parterre, mit oder ohne Kost von Mitte December an zu vermieten. Daselbst wird auch ein Klavier oder Piano zu billigem Preise für längere Zeit zu miethen ges. 18461

Al. Schwalbacherstraße 4 ist eine freundliche Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller, Holzstall zc. zu vermieten u. gleich zu beziehen. 18171

Röderallee 6 können zwei reinl. Arbeiter eine warme Schlafstelle erh. 18701

Faulbrunnenstr. 6, Dachlogis, kann ein Mädchen warme Schlafstelle erh. 18713